

Jahresbericht

2019

Verein Spitex Sattel-Rothenthurm



Einladung

zur ordentlichen Generalversammlung

der Spitex Sattel-Rothenthurm, am Donnerstag, 23. April 2020, 19.00 – 19.30 Uhr,
im Letzisaal beim Oberstufenschulhaus, 6418 Rothenthurm.

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Jahresbericht 2019
4. Jahresrechnung 2019
5. Anträge
6. Wahl
7. Vers

**Aufgrund der Corona-Pandemie und den Verordnungen
des BAG, wird der GV-Anlass 2020 NICHT stattfinden.**

Um 19.30 Uhr, gleich im Anschluss an die Generalversammlung,
findet das öffentliche Fachreferat zum Thema

«Erbrecht»

statt. Das Referat wird gehalten von lic. iur. Karin Schuler, Rechtsanwältin.
Anschliessend freuen wir uns über einen gemütlichen Austausch und Kontakt beim Apéro.

Auch Nicht- und Neumitglieder sind herzlich eingeladen!

Ihr Interesse am Spitex-Geschehen freut uns.

Vorstand und Geschäftsleitung

Informationen zur Mitgliedschaft: www.spitex-sattel-rothenthurm.ch

Inhaltsverzeichnis

Vorwort des Präsidenten	Seite 4
Stand Mitarbeitende und Vorstand	Seite 5
Bericht der Geschäftsleitung	Seite 6
Berichte der Kerndienste	Seite 6 - 10
Statistik	Seite 10
Bilanz und Erfolgsrechnung	Seite 11
Bericht der Rechnungsrevisoren	Seite 12
Spitex Kontaktdaten	Seite 12

Vereinsmitglied werden

Als Mitglied unterstützen Sie direkt den Weitererhalt und die Zukunft der öffentlichen Spitex im Dorf. Sie profitieren bei Bedarf von einem Sondertarif für hauswirtschaftliche Leistungen und sind Gast an der jährlichen Generalversammlung. Jahresbeitrag pro Kalenderjahr:
 Einzelpersonen CHF 20.-, Familien CHF 40.-.

Mitgliederkonto: Schwyzer Kantonalbank
 IBAN CH58 0077 7008 7285 9450 9, PC-Konto 60-1-5
 Spitex Sattel-Rothenthurm, Dorfstrasse 7, 6417 Sattel.

Spenden

Die Spitex ist eine gemeinnützige, öffentliche und nicht gewinnorientierte Organisation. Ihr Spendengeld wird für Weiterbildungen oder Anschaffungen welche direkt der Spitex und den Mitarbeitenden zu Gute kommt, eingesetzt.

Wir danken allen Menschen ausdrücklich, die uns auch in diesem Jahr mit Spenden, Beiträgen in die Kaffeekassen, Geschenken, Kärtchen und liebevollen Grüßen beschenkt haben und uns ihr Vertrauen und Dank in irgendeiner Form zusprachen. Diese Bestärkungen geben uns die Kraft unseren Auftrag stets motiviert umzusetzen.

Spendenkonto: Schwyzer Kantonalbank
 IBAN CH23 0077 7008 7285 9261 7, PC-Konto 60-1-5
 Spitex Sattel-Rothenthurm, Dorfstrasse 7, 6417 Sattel.
 Mit einer Spende ab CHF 20.- werden Sie automatisch Mitglied für ein Jahr.

Vorwort des Präsidenten

Geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner von Rothenthurm und Sattel

Wir freuen uns, Ihnen den 2. Jahresbericht des im Jahr 2017 gegründeten Spitexvereins Sattel-Rothenthurm präsentieren zu können.

Die Spitex Sattel und Rothenthurm ist in den Dörfern nicht mehr wegzudenken. Die verschiedenen Leistungen werden rege beansprucht. 2019 verzeichneten wir gesamthaft einen Arbeitsstundenzuwachs von 26%, im Bereich Pflegestunden sogar ein Plus von 52%. Das ist einerseits ein wunderschönes Zeichen dafür, dass die Einwohnerinnen und Einwohner der lokalen Spitex vertrauen und diese schätzen. Auf der anderen Seite hat dies auch mit steigenden Kosten zu tun.

Wenn wir die Spitexkosten isoliert betrachten, so sind diese 2019 angestiegen. Gesamthaft betrachtet helfen Spitex-Leistungen jedoch, die Gesundheitskosten in der Schweiz zu reduzieren. So konnten beispielsweise in unseren Dörfern Einwohnerinnen und Einwohner länger zu Hause gepflegt werden und früher aus den Spitälern entlassen werden. Dadurch konnten hohe Kosten für Pflegeheime und längere Spitalaufenthalte eingespart werden.

Es freut mich, dass wir ein gut ausgebildetes und motiviertes Spitex-Team in unseren Dörfern haben. Insgesamt sind rund 20 Personen in kleineren und grösseren Pensen für die Spitex in irgendeiner Form tätig. Ich möchte es an dieser Stelle nicht unterlassen, allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, dem Vorstand, sowie den Gemeinderäten von Rothenthurm und Sattel für die wohlwollende und konstruktive Zusammenarbeit herzlich zu danken.

Der Spitexverein wird grossmehrheitlich durch die Gemeinden finanziert und unterstützt, trotzdem sind wir auf Spenden angewiesen. Wir freuen uns, wenn die Vereinsmitgliederzahl in den nächsten Jahren weiter steigt und Sie durch Ihre Mitgliedschaft und Spenden unsere wertvollen Aktivitäten unterstützen. Herzlichen Dank!

Patrick Baumann

Stand Spitex-Personal per 31.12.2019

Geschäftsleitung und Leitung Pflege	Claudia Jutzi
Leitung Hauswirtschaft	Erika Fischer-Schuler
Leitung Administration	Barbara Lutz
Stv. Administration	Marisa Odermatt
Mütter- und Väterberaterin und Pflegefachfrau	Heidi Landolt
Pflegefachpersonal	Alexandra Kälin-Dahm
	Charlotte Siegwart
	Chantal Geisseler
Pflege-Assistenzpersonal	Claudia Föhn-Altronicchi
	Rebecca Schmidig
Hauswirtschaftspersonal	Monika Betschart
	Annelies Stocker
	Andrea Reichmuth

Stand Spitex-Vorstand per 31.12.2019

Präsident	Patrick Baumann
Vize-Präsident und Aktuar	Freddy Gisler
Personal, Fach und Qualität	Petra Herger
Finanzen	Heidi Gisler
Gemeindevertretung Sattel	Christine Betschart
Gemeindevertretung Rothenthurm	Fredi Meier

Bericht der Geschäftsleitung

Ein anspruchsvolles Jahr liegt hinter uns, in dem wir aufgrund einer aussergewöhnlich hohen Auslastung im Kerngeschäft, stark gefordert wurden.

Zu Jahresbeginn beschäftigten sich alle Spitexmitarbeitenden und der Vorstand mit dem neu erstellten Leitbild. Die Auseinandersetzung damit wie auch die wegleitenden Vorgaben begleiteten mich und mein Team das ganze Jahr.

Mit der Einführung der Tablets im April für den Kerndienst erreichten wir einen weiteren Meilenstein. Diese Umstellung ermöglicht den Mitarbeitenden von unterwegs Zugriff auf die Pflegedokumentationen, die Behandlungspläne und vieles mehr. Diese Anschaffung und Umsetzung vereinfacht Abläufe und entspricht den heutigen Anforderungen im Gesundheitswesen.

Die Budgetplanung ist sensibel und erweist sich als grosse Herausforderung infolge der nicht planbaren Klientenauslastung. Die regelmässige Kommunikation zwischen den Gemeindevertreter, dem Spitexvorstand und der Geschäftsleitung ermöglicht grösstmögliche Transparenz, welcher gerade im Bereich Budget und Kosten eine hohe Bedeutung zukommt.

Die Teams der Pflege und Hauswirtschaft konnten wir im 2019 um je eine Fachkraft erweitern. In der Administration kam es zu einem Personalwechsel.

Mit dem Pilotprojekt des Spitex-Kaffees als Beratungsangebot für Angehörige und Interessierte, gelang uns ein Schritt mehr in Richtung «Zusammenarbeit mit der Bevölkerung». Im jeweils kleinen Rahmen konnten Fragen und Anliegen geklärt werden.

Einen besonderen Dank geht an alle Mitarbeitenden die mit hohem Engagement die hohe Auslastung bewältigten und die Klientinnen und Klienten gut versorgten. Auch bedanke ich mich beim Vorstand, der stets geschlossen und unterstützend im Hintergrund beistand, wie auch den beiden Gemeindevertretern für die offene und konstruktive Zusammenarbeit.

Die Geschäftsleiterin
Claudia Jutzi

Bericht Pflege

Das Jahr 2019 startete mit einer hohen Auslastung an Pflegeaufträgen. Der schweizweit politische Trend von noch kürzeren Liegedauern in den Spitälern, wirkt sich durch höhere Auslastung und dadurch mehr Einsätze in der Spitex aus.

Bereits im ersten Halbjahr hatten wir knapp 50% mehr Klientinnen und Klienten die wir mit medizinischen und pflegerischen Leistungen zu Hause versorgten und sie in ihrer Selbständigkeit

unterstützten, als im selben Zeitraum im Jahr davor.

Dabei fordert uns die lückenlose Dienstabdeckung durch genügend diplomiertes Fachpersonal. Erfreulicherweise ist uns dies gelungen und wir verfügen über ein stabiles und fachkompetentes Pflorgeteam. Natürlich ist es mir ein grosses Anliegen, die Stabilität im Team zu halten und die Fachkompetenzen entsprechend den Anforderungen zu erweitern. Dies stellen wir durch gezielte und bedarfsorientierte Weiterbildungen sicher.

Der interne Fachaustausch unterstützt uns dabei die unterschiedlichsten Bedarfs- und Pflegesituationen der Menschen zu Hause kompetent zu meistern.

Durch die sehr professionelle und lösungsorientierte Zusammenarbeit mit unseren Hausärzten Dr. Hugo Brunner und Dr. Michael Ringli, sowie deren Teams, gelingt es uns, die medizinische Versorgung der Menschen sicher zu stellen.

Mit dem St. Anna Heim Steinerberg pflegen wir eine konstruktive Zusammenarbeit. So stellen wir eine optimale Vorbereitung für den bevorstehenden Übertritt ins Heim zusammen mit Betroffenen und Angehörigen sicher.

Die Leitung Pflege
Claudia Jutzi



Nach der Spitalpflege die lückenlose Weiterversorgung zu Hause sicher zu stellen, ist in der ambulanten Pflege alltäglich.

Bericht Hauswirtschaft

Parallel zum steigenden Pflegebedarf stieg auch der Bedarf und die Nachfrage an Unterstützung im hauswirtschaftlichen Bereich und blieb während des Jahres 2019 bestehen. So profitierten viele Klientinnen und Klienten nach einer Operation von der Unterstützung beim Einkaufen, Reinigung der Wohnung, und vieles mehr. Diese Einsätze bilden ein Brückenangebot, ermöglichen den frühen Spitalaustritt und sind zeitlich in der Regel befristet. Einsätze welche nötig werden infolge Schwäche oder Krankheit der Klientinnen und Klienten, sind zeitlich nicht begrenzt. Sie haben immer zum Ziel, der Person durch die hauswirtschaftliche Unterstützung das Daheimbleiben zu ermöglichen.

Der Nachfrage entsprechend, erweiterten wir das Team durch eine weitere Fachperson in der Hauswirtschaft.

Mit gezielten Schulungen konnten wir unsere Fach- und Sozialkompetenzen erweitern. Das hilft uns komplexe, häusliche Situationen zu verstehen und professionell zu handeln.

Die Leitung Hauswirtschaft
Erika Fischer-Schuler



Mit Hilfe zur Selbsthilfe die Selbständigkeit stützen,
ist eine Kernaufgabe in der ambulanten Versorgung.

Bericht Mütter-Väterberatung

Das Angebot der Mütter-Väterberatung wurde auch im 2019 in beiden Gemeinden mit 497 Beratungen gut ausgelastet.

Eine der wichtigsten Aufgaben der Mütter-Väterberatung ist die Prävention, sowie auch die Triage mit anderen Diensten wie z.B. Kinderarzt, heilpädagogische Früherziehung, Hebammen, Stillberatungen, Therapien. Es können Entwicklungsverzögerungen des Säuglings und des Kleinkindes aufgegriffen und nach Rücksprache mit den Eltern an oben genannte Stellen weitergeleitet werden.

Nach fast vier Jahren als Mütter- und Väterberaterin gab ich per 31. Dezember 2019 meine Tätigkeit an meine Nachfolgerin ab.

Ich bedanke mich für die gute Zusammenarbeit mit den Eltern, allen angrenzenden Stellen, der Geschäftsleitung der Spitex und den Gemeinden. Ich freue mich, als Pflegefachfrau HF weiterhin für die Spitex tätig zu sein.

Die Mütter- und Väterberaterin
Heidi Landolt



Die Entwicklung der Kleinsten im Auge behalten und das Bestärken der Eltern ist ein Hauptfokus in der Mütter-und Väterberatung.

Statistik

Jahr	Pflegeklienten	Pflegestunden	HW-Klienten	HW-Stunden	Geburten
2019	76	2321	44	1077	44
2018	51	1532	25	873	47
2017	68	2061	28	997	55
2016	55	2486	26	683	44
2015	62	2377	20	368	61
2014	60	1939	12	271	66
2013	49	1375	19	500	51
2012	38	1036	20	426	23



Bilanz- und Erfolgsrechnung

Bilanz	31.12.2018	31.12.2019
	Gesamt	Gesamt
Flüssige Mittel + Wertschriften	22'394.80	108'930.37
Forderungen	21'607.85	26'167.75
Vorräte Material	7'000.00	7'000.00
Aktive Rechnungsabgrenzung	8'376.50	17'953.20
Total Umlaufvermögen	59'379.15	160'051.32
Mobile Sachanlagen	0.00	3'192.00
Total Aktiven	59'379.15	163'243.32
Verbindlichkeiten aus Lieferungen	15'750.80	19'314.05
Passive Rechnungsabgrenzung	2'154.00	133'855.95
Total kurzfristiges Fremdkapital	17'904.80	153'170.00
Fondskapital	34'378.85	33'202.70
Kapital Verein / Betrieb	9'556.74	7'095.50
Total Organisationskapital	43'935.59	40'298.20
Jahresverlust	-2'461.24	-30'224.88
Total Passiven	59'379.15	163'243.32

Erfolgsrechnung	31.12.2018	31.12.2019
	Gesamt	Gesamt
Einnahmen aus Pflege, Betreuung und HW	140'018.55	204'852.50
Einnahmen aus anderen Fachbereichen	13'165.55	2'918.15
Einnahmen aus Material und Vermietung	6'612.75	8'336.20
Eigenwirtschaftlicher Betriebsertrag	159'796.85	216'106.85
Beiträge Gemeinden	213'750.00	223'600.00
Total Beiträge öffentliche Hand	213'750.00	223'600.00
Total Betriebsertrag 1	373'546.85	439'706.85
Mitgliederbeiträge / Spendenertrag	5'568.55	6'987.30
Ertrag	379'115.40	446'694.15
Personalaufwand	323'731.75	398'694.28
Medizinischer Bedarf	5'287.05	9'916.75
Fahrzeug / Transportaufwand	11'916.20	14'667.95
Übriger betrieblicher Aufwand	40'641.64	53'640.05
Aufwand	381'576.64	476'919.03
Jahresergebnis	- 2'461.24	- 30'224.88

Bericht der Rechnungsrevisoren 2019

Als Revisionsstelle haben wir die Buchführung und die Jahresrechnung (Bilanz und Erfolgsrechnung) des «Verein Spitex Sattel-Rothenthurm» für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen. Als gewählte Rechnungsprüfer(in) der Gemeinde Sattel und Rothenthurm bestätigen wir, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Befähigung erfüllen.

Die Konten wurden stichprobenweise kontrolliert und mit den vorhandenen Belegen verglichen.

Aufgrund unserer Prüfung stellen wir fest, dass

- Bilanz und Erfolgsrechnung mit der Buchhaltung übereinstimmen.
- die Buchhaltung ordnungsgemäss geführt ist.
- die Buchführung und die Jahresrechnung Gesetz und Statuten entsprechen.

Der Jahresverlust von CHF 30'224.88 wird mit höheren Beiträgen der beiden Gemeinden Sattel und Rothenthurm ausgeglichen.

Wir beantragen der Generalversammlung, die vorliegende Jahresrechnung 2019 zu genehmigen und den Vorstand zu entlasten.

Sattel, 26. Februar 2020

Luzia Inderbitzin
RPK Sattel

Bruno Felder
RPK Rothenthurm

Spitex Kontaktdaten

Spitex Sattel-Rothenthurm
Dorfstrasse 7
6417 Sattel
Tel. 041 835 10 13

info@spitex-sattel-rothenthurm.ch
www.spitex-sattel-rothenthurm.ch